

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

13. MÄRZ 2019	
WOCHENHE/AUFLAGE	1118.913
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Wohnquartier in Mühlhausen nimmt Gestalt an	Seite 3
Erfolgsgeschichte in Gailingen	Seite 3
Das Hospiz ist ein Herzensprojekt	Seite 14
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 16
Siege und Niederlagen im Sport	Seite 22



Gemeinschaft

Architektonisch wird es ein Hingucker, das neue Wohnquartier auf dem »Alten Sportplatz« in Mühlhausen. Doch nicht nur die Hülle gefällt mit kreativen Ideen und viel Grün, auch der Inhalt mit »Wohnen im Alter« sowie Wohnraum für Singles und Familien überzeugt. Beides kombiniert mit einer Begegnungsstätte, einem Dorfplatz und Dienstleistern auf dem Standort im Herzen der Gemeinde verspricht ein gelungenes Stück Gemeinschaft und passt in seiner Dimension in den ländlich geprägten Ort. Zudem haben ältere Bürger der Doppelgemeinde mit dem Servicewohnen und der ambulant betreuten Wohngemeinschaft die Möglichkeit in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben und sind gleichzeitig im Ortsgeheimnis mit eingebunden. Das Gesamtprodukt gefällt mit einem durchdachten Konzept und wichtigen Details. Und es zeigt die Handschrift von Fachleuten, denen das Wohl der künftigen Bewohner mindestens so wichtig ist wie eine gelungene Architektur. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

- Anzeige -

Suedmobile GmbH

In Singen und Radolfzell

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

Löwentage... jetzt!

... bis zu 7.000€ sparen

... fair fährt am besten

Singen

»In Konkurrenz zu Heidi Klum und Dieter Bohlen«

Politischer Aschermittwoch zur Zukunft ehrenamtlicher Kommunalpolitik / von Dominique Hahn

Die ehrenamtliche Kommunalpolitik hat eine Zukunft. In welcher Form jedoch, darüber lohnt es sich nachzudenken. Das ist zumindest das Fazit, das die Besucher des Politischen Aschermittwochs in der Scheffelhalle ziehen konnten. Zur Diskussion über die Frage, ob ehrenamtliche Kommunalparlamente ein Auslaufmodell sind, hatte das WOCHENBLATT eingeladen, und rund 300 Besucher waren gekommen. Das Thema ist in diesem Jahr brandaktuell, denn am 26. März stehen die Kommunalwahlen an. Das heißt, dass in den baden-württembergischen Städten und Gemeinden die Gemeinde- und Kreisträte neu gewählt werden. Viele Parteien und Wählergruppierungen stehen deshalb momentan noch vor der schwierigen Aufgabe, die Kandidatenlisten zu füllen. Walter Studer, der die Diskussionsrunde zusammen mit WOCHENBLATT-Chefredakteur Oliver Fiedler moderierte, verortete das Thema direkt passend zum Termin am Beginn der Fastenzeit: »Auch das politische Ehrenamt erlebt eine Fastenzeit, denn viele enthalten sich seiner«, erklärte er mit einem Augenzwinkern. Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler konnte bestätigen: »Es wird von Wahlperiode



Tim Strobel, Wolf Dieter Karle, OB Bernd Häusler mit den Moderatoren Walter Studer und Chefredakteur Oliver Fiedler sowie Martin Müller Michael Sommer zur Frage »Sind ehrenamtliche Kommunal-Parlamente ein Auslaufmodell?« sub-Bild: mu

zu Wahlperiode schwieriger, Kandidaten für den Gemeinderat zu finden, besonders in Anbetracht dessen, dass die Listen ja auch einen Querschnitt der Gesellschaft abbilden sollen«. Der Stockacher Stadtrat Wolf Dieter Karle gab dem Singener Rathauschef in diesem Punkt recht. Besonders wünschenswert sei es, dass sich mehr Frauen für politische Ehrenämter finden würden: »Da tun sich manche in der Männerwirtschaft noch schwer.« Für Martin Müller, der hauptberuflich Bürgerbeteiligungsprozesse moderiert und begleitet, liegt das Hauptproblem in den Strukturen der Kommunalpolitik: »Junge Leute haben

keine Lust auf Gemeinderats-sitzungen, die fünf oder sechs Stunden dauern.« Außerdem falle es vielen Menschen heutzutage schwer, sich für fünf Jahre auf ein Amt festzulegen, erklärte Müller und bekam dabei Schützenhilfe von Michael Sommer, der aufgrund vieler Umfragen zum Thema Lebenswelten des IfD weiß: »Die Individualisierungstendenzen in der Bevölkerung sorgen dafür, dass sich niemand mehr lange binden will. Auch nicht an ein politisches Ehrenamt.« Ob es nicht besser wäre, auf projektbezogene Arbeit zu setzen, wenn Strukturverdrössenheit, das war der von den beiden genutzte Begriff, ein so

großes Problem sei, fragte Moderator Studer in die Runde. OB Häusler widersprach. Er sieht projektbezogenes Arbeiten eher kritisch. Schließlich seien viele Themen, mit denen man sich heute im Kreistag und Gemeinderat auseinandersetzen müsse, so komplex, dass man auch über einen längeren Zeitraum in der Thematik drinnen sein müsse, um fundierte Entscheidungen treffen zu können. Für Tim Strobel, Ortsvereinsvorsitzender der SPD Engen, ist es wichtig, die Leute da abzuholen, wo ihre Interessenschwerpunkte liegen: »Das muss also schon bei Schülern in Bezug auf die Schule losge-

hen.« Ähnlich sieht es Bernd Häusler mit Verweis auf die Jugendforen in der Stadt. Martin Müller, Geschäftsführer der Social Profit Agentur »Lebenswerke GmbH«, ist sich trotzdem sicher, dass die Politik mehr auf Menschen zugehen muss, besonders auf junge Menschen: »Wir stehen bei den jungen Leuten schließlich in Konkurrenz zu Heidi Klum und Dieter Bohlen.« Interessant werde, was von den diskutierten Ideen bei den beginnenden Wahlkämpfen als Anregung zu mehr »Ohr am Bürger« aufgenommen werde, so ein Gast nach der Veranstaltung. Mehr zum Politischen Aschermittwoch gibt es auf Seite 8.

Gailingen

Neues Pflegeheim am Park Haus mit 75 Plätzen soll beim Friedrichsheim entstehen

Die Vakanzen an Pflegeplätzen nach der Schließung des Friedrichsheim soll nun bald ein Ende haben: Bis Sommer 2021 soll schräg unterhalb der Internatschule Friedrichsheim ein Pflegekomplex mit 75 Plätzen entstehen. Am Dienstagabend stellten Investor Daniel Dilger, Architekt Rainer Hiemisch und der zukünftige Betreiber Richard Wolfram vom Servicehaus Sonnenhalde MSG GmbH das Projekt den gut 70 interessierten Bürgern im Liebenfelschen Schlösschen vor. Als dritte Säule zum betreuten

Wohnen und dem ambulanten Pflegedienst fehle der Hochrheingemeinde seit der Schließung des Friedrichsheims die stationäre Pflege, erklärte Bürgermeister Dr. Thomas Auer zu Beginn. Dies soll anders werden: Der Entwurf sieht vor, auf dem ansteigenden Gelände ein dreieinhalbstöckiges Gebäude in L-Form mit fünf Wohngruppen à 15 Plätzen, großzügigen Aufenthaltsräumen und einem Gartenbereich zu erstellen. Eine Gruppe ist für die Kurzzeitpflege vorgesehen und eine als geschützten Raum für demenz-

ranke Bewohner. Es soll laut Richard Wolfram ein offenes, gastfreundliches Haus werden mit einer öffentlichen Cafeteria. Skeptisch wurden von einzelnen Bürgern die Parksituation sowie die Personalsuche bewertet. Doch Bürgermeister Auer beschwichtigte: »Wir sind noch in der Planungsphase«. Er könnte sich einen zentralen Parkplatz sowie Wohnbau für das Pflegepersonal vorstellen, ähnlich wie in Tengen, wo derselbe Investor Wohnungen neben dem Heim baut. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Engen-Anseltzingen

Zum Thema Kiesabbau

Die Kiesgrube in Engen-Welschingen soll bis an den Ortsrand des Teilortes Anseltingen erweitert werden. Doch ein großer Teil der Anseltinger Bürger ist gegen diese Erweiterung und sammelte Unterschriften. Nun findet am Donnerstag, 14. März, um 19 Uhr eine Bürgerversammlung im Bürgerhaus Anseltingen mit Informationen zum Erweiterungsantrag Kiesabbau Benzenbühl-Breite statt. Anschließend besteht die Gelegenheit, dass Bürger zu Wort kommen und Fragen stellen können. redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Willkommen bei den Aktionstagen

»Herzlich willkommen« heißt es am Wochenende des 23. und 24. März in Gottmadingen, wenn der Gewerbeverein zu seinen Aktionstagen in die Gewerbegebiete und die Ortsmitte einlädt. Über 30 Teilnehmer werden an den zwei Tagen wieder die ganze Vielfalt des Gottmadinger Gewerbes aufzeigen und Einblicke in ihre Betriebe geben. Natürlich werden auch ein buntes Kinderprogramm, Verköstigung und Musik geboten. Der Sonntag ist verkaufsoffen. Mehr über die Aktionstage lesen Sie in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATTS.

- Anzeige -

Region

RÜCKENGESUNDHEIT

Am 15. März findet bundesweit der »Tag der Rückengesundheit« statt, für den es auch Angebote hier in der Region gibt. »Stärke deine Muskeln - bleib rückenfit« ist in diesem Jahr das Thema der vom Verband der deutschen Rückenschulen und vom Arbeitskreis gesunder Rücken getragenen Aktion. Mehr auf Seite 20 und 21.

ALDI SÜD

Region

TRÄUME AUF 4 RÄDERN

Neues Jahr - neue Modelle auf dem Automarkt. Hier kann man sich Träume zum Thema Mobilität erfüllen, denn jüngst auf dem Autosalon in Genf haben viele Hersteller ihre Visionen für die Mobilität der Zukunft oder auch spektakuläre Modelle der Öffentlichkeit vorgestellt. Mehr auf den Seiten 9 bis 12.

Mischen possible.

Tetzner Karosserie & Lack

Industriestrasse 14
78256 Steislingen
Tel: 07738 - 50 90

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH



Atelier & Teppichklinik Shiras
Teppichmeister seit 1970 aus Persien

Teppichknüpfkurse ab sofort möglich!
Zum ersten Mal in Deutschland!

Wir bieten:
Reinigung und Reparatur von Teppichen aller Art

dazu gehört:

Stilgerechtes Knüpfen abgerissener oder abgenutzter Fransen; Nähen von Teppichkanten und Lederverstärkung.

Ausbesserung von Brandflecken & -löchern, von durch Schimmel beschädigten Stellen, von Rissen und von Stellen, die durch Abnutzung dünn oder löchrig geworden sind.

Wir erledigen die Reparatur großer & antiker Teppiche direkt bei Ihnen zu Hause.

Zum Waschen des Teppichs verwenden wir nur 100% natürliche Substanzen, damit dieser nicht zu schimmeln anfängt.

Wir führen die Reparatur und das Waschen der Teppiche selbst und ohne Mittelperson aus.

Besuchen Sie uns und tauchen Sie ein in die Welt von 1001 Nacht.

Kostenlose Beratung und Abholung.

Ekkehardstr. 29, 1. OG, 78224 Singen Tel. 07731-18 60 10
www.teppichklinik-shiras.de



**20%
Frühlingsrabatt**

Beachten Sie
unsere Beilage
in dieser Ausgabe!



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

78359 Orsingen • Tel.: 077 74/92 31 00 • Fax: 077 74/9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

Praxisübergabe

Es ist soweit. **Am 1. April 2019 übergebe ich** nach 43 Jahren zahnärztlicher Tätigkeit, davon 27 Jahre in unserer schönen Gemeinde Hilzingen, **meine Praxis** in vier charmante Hände.

Frau Charlotte Kolb und Frau Dr. Pilvi Hermanutz werden meine Praxis übernehmen und nach einer kurzen Umbauphase in meinem Sinne auf höchstem zahnmedizinischen und menschlichen Niveau fortführen. Wir danken Ihnen für das mir und meinem Team entgegengebrachte jahrzehntelange Vertrauen. Ich wünsche Ihnen und meinen Nachfolgerinnen alles Gute und grüße Sie herzlich.

Ihr Mathias Heidenreich



Von links: Ines Stephan, Carmen Heidenreich, Dr. Pilvi Hermanutz, Charlotte Kolb, Mathias Heidenreich, Susanne Stolte, Carsta Rid

Ihr Testament ermöglicht Großes

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern chancengerecht aufzuwachsen. Das Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold | 030 30 86 93-12
feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



WOCHENBLATT

seit 1967

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 51 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im



DIE MACHBAR
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker- Vermittlungsservice



- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800-011 71 03



Wir schützen Natur.
Helfen Sie uns
mit Ihrer Spende.



Mehr dazu unter
www.NABU-BW.de/spenden

Spendenkonto: BW Bank
IBAN: DE48 6005 0101 0008 1004 38
BIC: SOLADEST600

aktivoptik

MEHR SEHEN. MEHR HÖREN.
MEHR ERLEBEN.



Katis Brillen

EXKLUSIV BEI AKTIVOPTIK



» Hartschicht
» Entspiegelung

EINSTÄRKEN

nur **149,90 €***

GLEITSICHT

nur **239,90 €***

Viele weitere
Modelle in
Ihrer Filiale



» inkl. Sonnen-
gläser mit 100%
UV-Schutz

EINSTÄRKEN

nur **89,90 €****

GLEITSICHT

nur **169,90 €****

Modellbeispiele. Angebot nur gültig solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen. * Ausgewählte Fassungen inkl. Aktionsgläser: Kunststoff, 1,5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken: ± 6 dpt., + 2 cyl.; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl. ** Ausgewählte Sonnenbrillen inkl. Aktions-Sonnengläser: Kunststoff, 1,5, 100% UV-Schutz, Einstärken: ± 5 dpt., + 2 cyl., 75% Tönung in Grau oder Braun; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl., 75% bzw. 85% Tönung in Grau oder Braun, 85% Tönung in Grün.

Aktiv Optik Rolf Schneider GmbH | John-F.-Kennedy-Str. 26 | 55543 Bad Kreuznach

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

seit 1967



Für Griller Special Cuta – gut gelagert wie Bavette-, Skirt-, Terres Major-, Flank-Steaks

zum Frühling leichte Kost Putenpfanne China Art mit vielen Zutaten 100 g € 1,19	AKTION AKTION AKTION Schweine- kotelett saftig 100 g € 0,69	von Hegauschweinen zarter Schweinebraten aus der mageren Schulter 100 g € 0,89
da fehlt nur noch das frische Brot Hauseigene Ringsalami ITALIA mit mediterranem Flair 100 g € 1,79	AKTION AKTION AKTION Fleischküchle gebrüht oder gebacken Stück € 1,25	frisch aus unserer Produktion Delikatess- Leberwurst im Naturdarm, geräuchert oder Golddarm 100 g € 1,49
natürlich hausgemacht Risonisalat mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum 100 g € 1,09	den mögen alle Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	Vorsicht scharf Farmer Bacon unser Paprikaspeck 100 g € 1,59

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rouladenwurst

handwerklich hergestellte, mit Mosaikrand, verschiedene Füllungen
100 g 1,50

Donauschwäbische Paprikawurst

herzhaft mit Knoblauch und Pfeffer
100 g 0,88

Kalbsfleisch-Leberwurst fein

mit Sahne, im Gold- oder Naturdarm, auch grob oder in der Portion
100 g 1,15

Luftgetrocknete Salami

mit mediterraner Würze
100 g 1,69

Schweinekotelett

mager oder durchwachsen
100 g 0,78

Schweinefiletspieße

mit Pprika, Speck und Zwiebel
lecker aufgespießt
100 g 1,65

Rinderroulade

au dem besten Stück der Keule, auch gerne gefüllt in drei verschiedenen Sorten
100 g 1,50

Rinderhüfte

zart gelagert / gerne auch mariniert
100 g 2,28



Handwerkstradition
seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Alles stark reduziert ab Ausstellung,
über 100 Küchen am Lager.



MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

Mühlhausen-Ehingen

Mittendrin statt außen vor

Neues Wohnquartier soll Wohnformen für jedes Alter bieten

Sie wird konkreter und detaillierter: Die Planung für das Wohnbauprojekt »Soziales Netzwerk und Wohnen im Alter« auf dem Areal des »Alten Sportplatzes« in Mühlhausen nimmt weiter an Konturen zu. Am Montagabend wurde dem Gemeinderat und zahlreichen interessierten Besuchern Quartiersbebauung mit unterschiedlichen Wohnformen für jedes Alter ausführlich vorgestellt und von den Fachplanern erläutert. Als Fazit brachte es schließlich Gemeinderat Jürgen Schwegler auf den Punkt: »Das wird eine Bereicherung für unsere Gemeinde«.

Der Standort in der Mitte des Ortes wie auch die Anordnung der Gebäude ermöglichen den künftigen Bewohnern der ambulant betreuten Wohngemeinschaft und der Servicewohnungen die Teilhabe am Ortsgeschehen.

Besonderen Wert legte Architekt Schnell bei seiner Planung auf die offene, lichtdurchflutete Architektur sowie rollstuhlgerechte Verbindungs-



Ausführlich berichteten die Fachplaner über das neue Wohnprojekt in Mühlhausen mit seinen unterschiedlichen Wohnangeboten. Im Bild von links: Architekt Schnell, Bürgermeister Hans-Peter Lehmann, Stadtplaner Roland Groß, Investoren-Ehepaar Dreher und Fachbegleiter Peter Beck.

swb-Bild: mu

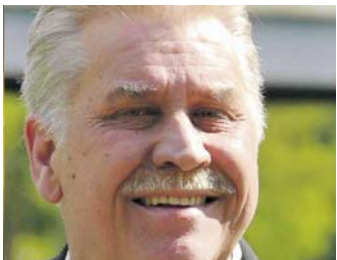
achsen im Außenbereich, so dass die Bewohner selbstständig auf den Dorfplatz oder zum Dienstleistungsgebäude gelangen können. In der Senioren-WG sind zwölf Zimmer mit eigenem Sanitärbereich (insge-

samt etwa 20 Quadratmeter), Wohn- und Essbereiche sowie Terrassen und Funktionsräume vorgesehen. »Unabhängig vom Pflegegrad sollen die Bewohner hier in familiärer Atmosphäre so selbstbestimmt wie möglich leben«, erklärte Fachbegleiter Peter Beck die Philosophie dieser Wohnform.

Beck rechnet mit 30 Pflege Mitarbeitern (auch Teilzeit), die in

der betreuten Wohngemeinschaft und bei Bedarf auch im Servicewohnen beschäftigt sein werden. Überarbeitet wurde bei der Planung des gesamten Quartiers auch die Dachform der Gebäude: Statt den bisherigen Flachdächern sind nun leicht geneigte Walmdächer vorgesehen. Neben dem Seniorenwohnen sind ein Dienstleistungsgebäude, eine Begeg-

nungsstätte der Gemeinde, zwei Wohnkomplexe mit unterschiedlich großen, individuell aufgeteilten Eigentumswohnungen zu erschwinglichen Preisen sowie zwei bis drei Einfamilienhäuser vorgesehen. Eine Tiefgarage bietet rund 40 Stellplätze, ist über eine große Öffnung mit Tageslicht erhellt und mit den Gebäuden verbunden. Wichtig war bei der Planungskonkretisierung die Überwindung der Geländesteigung, die durchweg unter der vorgeschriebenen Höchstmarke von sechs Prozent liegen wird und über leicht geneigte Rampen für Rollstühle wie Kinderwagen ohne Probleme überwunden werden kann. Investor Frank Dreher rechnet mit dem Bauseuch im Sommer dieses Jahres und mit dem Baubeginn im Frühjahr 2020. Bis dahin können sich Interessenten aber jederzeit bei der Gemeinde über die unterschiedlichen Wohnformen informieren und sich für eine Wohnung vormerken lassen, betonte Bürgermeister Hans-Peter Lehmann. Allerdings könne er über die konkreten Kosten noch keine Auskunft geben. Ute Mucha mucha@wochenblatt.net



► URGEWALT

Was für eine Stimme - Raumfüllend ist sie, warm und rau, kraftvoll und sanft zugleich. Wenn Hubertus von Garnier singt, hat das etwas von einer Urgewalt. Es erfreut nicht nur die Ohren, es rührt etwas tief im Innersten. Vielleicht, weil er nicht nur sein Herz, sondern gleich seine ganze Seele auf der Zunge trägt. Soul - Seele, das ist der Keim all dessen, was er tut. Schon von Kindesbeinen an war Hubertus ein begnadeter Musiker und Sänger. Richtig bekannt wurde er durch seinen Fernsehauftritt bei »Deutschland sucht das Supertalent. Millionen vor den Bildschirmen waren von seinem Auftritt begeistert. Mittlerweile ist er einer der bekanntesten Straßenmusiker Deutschlands und immer wieder gerne auch auf den kleineren Bühnen unterwegs. So freut er sich am Freitag, 15. März, ab 21 Uhr in die MachBar nach Engen zurückzukehren. Der Eintritt ist frei. swb-Bild: Hubertus von Garnier

Gailingen



Die Personenbeförderung innerhalb des Gemeindegebietes wird in Gailingen von der Verwaltung bezuschusst. Eine gut frequentierte Haltestelle ist in der Ramsenerstrasse gegenüber dem örtlichen Blumengeschäft.

swb-Bild: hz

Eine Erfolgsgeschichte

Kostengünstige Busverbindung im Gemeindegebiet

Im Rahmen des Mobilitätskonzeptes entwickelte die Hochrheingemeinde Gailingen die Idee von einem subventionierten Innerortstarif für die Personenbeförderung mit dem Bus. Im Oktober 2017 gab der Gemeinderat dafür grünes Licht. Zum Januar 2018 wurde der neue Innerortstarif erfolgreich eingeführt. Die Personenbeförderung im Gemeindegebiet stieg daraufhin sprunghaft an. In der jüngsten öffentlichen Gemeinderatssitzung zog die Verwaltung nun Bilanz. Die Subvention des Innerortstarifs schreibt in der Zwischenzeit Erfolgsgeschichte.

»Andere Kommunen überlegen sich sogar, ob sie dem Musterbeispiel der Hochrheingemein-

de folgen und für ihre Gemeinde ein ähnliches Konzept einführen«, erläuterte Bürgermeister Dr. Thomas Auer im Gemeinderat.

Im vergangenen Jahr 2018 gab es rund 1.400 Personenbeförderungsfahrten, so die SGB SüdbadenBus GmbH. Das entspricht einem monatlichen Durchschnitt von 113 Fahrten. Am stärksten frequentiert ist der Zeitraum vom Mai bis im Juli und im Oktober. Eine überdurchschnittliche Personenzuflussrate ist in der Ramsener Straße gegenüber dem örtlichen Blumengeschäft. Bisher wurden die Busfahrten innerhalb des Gemeindegebietes von der Gemeinde mit 1,50 Euro pro Erwachsener und 40 Cent

pro Kind bezuschusst. Das kostete den Haushalt im Vorjahr rund 2.000 Euro. Der Vertrag mit dem Verkehrsverbund Hegau- Bodensee (VHB) läuft weiterhin. Auch in diesem Jahr subventioniert die Verwaltung den Innerortstarif und passt die Bezuschussung aufgrund der geringfügig gestiegenen Fahrpreise an. Neu übernimmt die Gemeinde für die Personenbeförderung innerhalb des Gemeindegebietes für Erwachsene 1,55 Euro und für die Kinder 45 Cent. Der Gemeinderat nahm die Mitteilung zur Kenntnis und war mit dem Vorgehen der Verwaltung einverstanden.

Achim Holzmann redaktion@wochenblatt.net

Aach

Die Liste steht

CDU-Kandidaten gewählt

In der öffentlichen Nominierungsversammlung Ende Februar wählte der CDU-Ortsverband Aach die Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019. Von den amtierenden Stadträten stellten sich Simone Hornstein (seit zehn Jahren im Gemeinderat), Veronika Neidhart und Heinrich Walter (jeweils seit fünf Jahren im Gemeinderat) erneut zur Wahl. Jörg Keller kandidiert nach fünf Jahren Amtszeit nicht mehr. Weitere aktive Aacher Bürgerinnen und Bürger konnten für die Gemeinderatskandidatur gewonnen werden. Nachdem sich alle Kandidaten der Versammlung persönlich vorgestellt hatten, wurde in geheimer Abstimmung gewählt.

Die Liste der CDU Aach für die Gemeinderatswahl 2019 setzt sich somit folgendermaßen zusammen: Simone Hornstein (48 Jahre, Dipl. Forst-Ingenieurin(FH)), Veronika Neidhart (53, Mediengestalterin), Heinrich Walter (53, Kfz-Service-techniker), Ingrid Burow (42, Schreinerin), Sven Jetter (27, Technischer Betriebswirt), Michael Knöbel (48, Heizungs- u. Lüftungsbauer) und Benedikt Paul (32, Serienprojektleiter). Diese CDU-Kandidaten freuen sich jetzt auf interessante Gespräche mit der Aacher Bevölkerung und hoffen auf eine hohe Wahlbeteiligung und ein gutes Wahlergebnis bei der Kommunalwahl am 26. Mai diesen Jahres.

redaktion@wochenblatt.net



Sie kandidieren für den Gemeinderat, von links: Heinrich Walter, Michael Knöbel, Ingrid Burow, Veronika Neidhart, Sven Jetter, Benedikt Paul und Simone Hornstein.

swb-Bild: Veranstalter

Hilzingen

Freie Wähler nominieren

Die Freien Wähler Hilzingen laden alle Mitglieder und interessierte Bürger zur Nominierungsversammlung für die Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl am 26. Mai ins Clubheim des FC Hilzingen am Donnerstag, 14. März, um 20 Uhr ein.

redaktion@wochenblatt.net

Watterdingen

Basar-Obed in der Biberhalle

Am Freitag, 15. März, wird erneut zum Basar-Obed nach Watterdingen eingeladen. Die Kleiderbörse mit Pfiff öffnet um 18.30 Uhr (für Schwangere und Partner ab 18 Uhr) die Biberhalle zum entspannten Stöbern und Shoppen. Angeboten werden modische Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176, Schuhe, Regenbekleidung, Umstandsmode, Babyausstattung und Zubehör sowie Kinderwagen, Kindersitze, Fahrzeuge, Spielzeug und Bücher. Für das leibliche Wohl mit leckeren Snacks und Getränken gibt es eine Bar.

Das Basar-Obed-Team besteht aus ehrenamtlichen Helfern, die sich freuen, den gesamten Erlös der Kleiderbörse wie immer einem gemeinnützigen Zweck zu Gute kommen zu lassen. Weitere Infos gibt es unter Basar-Obed.Blogspot.de.

Vereine

Aach FANFARENZUG Generalversammlung, Sa., 23.3., 20 Uhr im Gasthaus Löwen. RMSV EDELWEISS Generalversammlng, Fr., 15.3., 20 Uhr im Gasthaus Kreuz, Aach. SOZIALES NETZWERK AACH Mitgliederversammlung, Mi., 20.3., 20 Uhr im Gasthaus Löwen, Aach. TENNISCLUB Generalversammlng, Do., 14.3., 20 Uhr im Gasthaus Löwen, Aach. VDK ORTSVEREIN AACH-VOLKERTSHAUSEN Mitgliederjahresversammlung, Sa., 23.3., 15 Uhr im Vereinsheim des Fußballvereins Volkertshausen; u. a. stehen Neuwahlen an.	Binningen MV Jahreshauptversammlung, Fr., 22.3., 20 Uhr im Gasthaus Kroene. Duchtlingen TV Generalversammlung, Fr., 22.3., 20 Uhr im Bürgersaal Duchtlingen. Engen AUTOMOBIL-CLUB Mitgliederversammlung, Fr., 15.3., 19.30 Uhr im Gasthaus Bären. AWO Jahreshauptversammlung, Mi., 27.3., 14 Uhr in der AWO Engen. FFW Jahreshauptversammlung, Fr., 15.3., 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Engen. JUGENDFEUERWEHR Schrottsammlung, Sa., 23.3., 8-16 Uhr auf dem Eugen-Schädler-Areal.
Bietingen TV Generalversammlung, Fr., 15.3., 20 Uhr, Turn- und Festhalle Bietingen; u. a. stehen Wahlen an.	





Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE

Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Krankentransport:	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de	
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes:	07531/800-2608
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	0800/1110111 0800/1110222
Tierrettung:	0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West	07734/934355
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)

Aach

Wassermeister
Stadtwerke Engen 07733/948040

Elektrizitätswerk Aach,
Störungsstelle Tuttingen:
07461/7090

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden

07731/ **8 30 80** gew.

KIRCHL. BAUFÖRDERVEREIN DER KATHOLISCHEN STADTKIRCHE Mitgliederversammlung, Do., 21.3., 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Engen. LANDFRAUEN STOCKACH-ENGEN Bezirksversammlung, Do., 14.3., 13.30 Uhr, Festscheune Lochmühle, Eigeltingen. Anm. 07733/8571 oder 07775/7445. STADTCHOR Mitgliederversammlung, Fr., 22.3., 19 Uhr, Impulshaus, Goethestr. 1, Engen; u. a. stehen Wahlen an. TOURISTIK ENGEN Mitgliederversammlung, Mi., 3.4., 20 Uhr im Impulshaus, Goethestr. 1, Engen. VDK OV OBERER HEGAU Jahreshauptversammlung und Jubilarfeier, Sa., 16.3., 15 Uhr, Hotel zur Engener Höh, Engen; u. a. stehen Wahlen an.	JUGENDMUSIKSCHULE Mitgliederversammlung, Fr., 15.3., 19.30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Johann-Georg-Fahr-Str. 10, Gottmadingen; u. a. stehen Wahlen an. MV Jahreshauptversammlung, Do., 21.3., 20 Uhr, Gasthaus Sonne, Gottmadingen. VDK Jahreshauptversammlung, Sa., 16.3., 15 Uhr, Hotel Sonne, Hauptstraße, Gottmadingen; u. a. stehen Wahlen an.
Hilzingen HAUS- UND GARTENVEREIN Jahreshauptversammlung, Sa., 16.3., 20 Uhr im Clubheim des FC Hilzingen.	
Mühlhausen ELTERNBEIRAT GRUNDSCHULE Kleiderbörse, Sa., 16.3., 13-14 Uhr in der Mägdeberghalle. MV Alteisensammlung, Sa., 16.3. ab 9 Uhr in Mühlhausen. SV Generalversammlung, Fr., 29.3., 19.30 Uhr im SVM Vereinsheim. Neuhausen RADSPORTVEREIN Generalversammlung, Fr., 15.3., 20 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen.	

Gottmadingen

FÖRDERVEREIN FFW
Hauptversammlung, Mo., 18.3., 20 Uhr, Hotel Sonne, Gottmadingen.

FÖRDERVEREIN JUGENDMUSIKSCHULE
Mitgliederversammlung, Fr., 15.3., 19 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Johann-Georg-Fahr-Str. 10, Gottmadingen; u. a. stehen Wahlen an.

Termine

BUND Gailingen Jahrestreffen mit Erfahrungsberichten zur E-Mobilität am Do., 14.3.: 18.30 Uhr Jahres-Generalversammlung, 20 Uhr Erfahrungsberichte. Gäste willkommen.
BUND-Kindergruppe Gailingen: Treffen für Kinder der 1. – 3. Schulklasse, Do., 14.3., 15 – 17 Uhr, Treffpunkt: Auf der Höhe 1, Gailingen (zw. Lidl und Aldi). Thema: Erste Wiesenkräuter für leckeren Frühlingsquark. Infos: www.bund-gailingen.de.
Frauenfrühstück in Ebringen am 15.3., 9 Uhr, mit Ulrike Lohrer, Kabarettistin. Anmeldung bei Veronika Kossmann, Tel. 07739/202 oder Sonja Weber, Tel. 07739/600.
Energieagentur Konstanz: nächster Beratungstermin am Do., 14.3., 16 Uhr, Rathaus Gottmadingen, Zi.-Nr. 206.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 16./17.3.2019:
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:
»Hilzingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Büßlingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst.
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im ehem. Gemeindezentrum Volkertshausen. 18 Uhr ökum. Jugendgottesdienst in St. Verena, Volkertshausen.
»Gottmadingen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Gailingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

Riedheim
FZ CASTELLANER
Generalversammlung, Fr., 29.3., 20 Uhr im Clubheim, Riedheim.

Tengen
BIENENZUCHTVEREIN RANDEN
Jahreshauptversammlung, Sa., 16.3., 19.30 Uhr, Fendtstüble, Tengen-Watterdingen.
FFW WIECHS A. R.
Generalversammlung, Fr., 22.3., 2 Uhr im Gerätehaus Wiechs a. R.

GESANGSVEREIN HARMONIE
Generalversammlung, Fr., 15.3., 20 Uhr im Gasthaus Sonne, Wiechs a. R.

SCHWARZWALDVEREIN
Rund um den Mindelsee, So., 17.3., Treffpunkt 13.30 Uhr Randenhalle, 14.30 Uhr Parkplatz Markelfingen (Wanderparkplatz Mindelsee).
Jahreshauptversammlung, Mi., 20.3., 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Linde, Tengen-Büßlingen. Familienwanderung Sipplinger Churfirst, So., 24.3., Treffpunkt: 10.45 Randenhalle, 11.30 Uhr Bahnhof Sipplingen.

TC
Jahreshauptversammlung, Fr., 15.3., 19.30 Uhr in der Tennishalle Tengen.

WANDERFREUNDE TITISEE-NEUSTADT
Wanderung im Hegau, Sa., 23.3., Treffpunkt: 10 Uhr, SV-Vereinsheim am Sportplatz Büßlingen. Info: 07736/349.

Welschingen

FFW
Jahreshauptversammlung, Sa., 16.3., 20 Uhr im Gasthaus Bären.
HOHENHEWENCHOR
Jahreshauptversammlung, Do., 14.3., 20 Uhr im Gasthaus Bären.

HUNDESPORTVEREIN HEGAU-WELSCHINGEN
Jahreshauptversammlung, Fr., 22.3., 19.30 Uhr im Gasthaus Bären.

MV
Jahreshauptversammlung, Fr., 29.3., 20 Uhr im Gasthaus Bären.

TURN- UND GYMNASTIKGEMEINSCHAFT
Hauptversammlung Hegau-Bodensee-Turngau, Sa., 30.3., 14 Uhr in der Hohenhewenhalle, Welschingen.

Zimmerholz

MV
Generalversammlung, Fr., 29.3., 20 Uhr im Bürgerhaus Zimmerholz.

Aach

Günstige Schnäppchen

Am 30. März wird in der Schulturnhalle Aach eine Spielzeug- und Kleiderbörse sowie ein Fahrradmarkt veranstaltet. Der Verkauf findet von 15 bis 16.30 Uhr statt, der Aufbau beginnt bereits ab 14 Uhr. Zusätzlich können Kinder kostenlos an einem Flohmarkt teilnehmen (Anmeldung erforderlich). Die Fahrradabgabe ist per Mail möglich. Für die Besucher wird Kaffee und Kuchen angeboten und die Kleinen können sich an Spiel- und Maltischen beschäftigen. Reservierung: foerderverein@schule-aach.de, telefonisch (AB) nur am 18. März unter 07774-929985. redaktion@wochenblatt.net

»Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst, Kinderkirche.
»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Ehingen«: So., 18.30 Uhr Tai-zé-Gottesdienst.
»Mühlhausen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Kirchengemeinde Hohenstorfeln-Hilzingen«:
»Binningen«: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.
»Hilzingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Riedheim«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Schlatt a. R.«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:
»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Ebringen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.
»Randegg«: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Seelsorgeeinheit Tengen Bernhard von Baden«:
»Blumenfeld«: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
»Tengen«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit.
»Watterdingen«: So., 10 Uhr Wortgottesfeier.
»Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«:
»Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.



Badberatungstage der Fa. Kumpf & Arnold am 15. und 16. März 2019 in der Pfeiffer & May Ausstellung in Singen

Ob Neubau oder Renovierung: wir stehen Ihnen bei der Planung und Umsetzung Ihrer individuellen Wünsche kompetent und hilfreich zur Seite. Besonders am Herzen liegt uns die individuelle und persönliche Ausrichtung des Beratungsgesprächs.

Gerne geben wir Ihnen umfassende Informationen rund um das Bad mit all seinen Facetten. Zahlreiche Einrichtungsideen sollen dazu anregen, das Bad in den Mittelpunkt einer Wohnung zu rücken und ihm ein neues Outfit zu geben. Moderne Bäder haben kaum noch Ähnlichkeit mit der nüchternen Nasszelle von einst. Sie sind größer geworden, attraktiver und laden förmlich zum Verweilen ein.



Ganz entspannt wird es, wenn High-tech das Badezimmer abrundet. Zu den Themen- und Informationsschwerpunkten gehören die barrierefreien Generationenbäder,

die Alt und Jung einen tollen Komfort bieten. Heute können Bäder zum geschmackvoll eingerichteten Wellnessstempel werden und für dauerhaft bessere Lebensqualität sorgen. Die neuen Varianten einer Badgestaltung treten zudem den Beweis an, dass Sicherheit, Ergonomie und Design sich zu innovativen und individuellen Ausstattungen zusammenfügen lassen. Eine qualitativ hochwertige und professionell

geplante Badeinrichtung sieht immer gut aus und verfügt auch über technisch ausgereifte und bedienfreundliche Armaturen. Auch Digitalisierung ist angesagt: Armaturen und Brausen starten und stoppen den Wasserfluss per Knopfdruck oder funktionieren gleich berührungslos. Ob Badewasser oder Dusch-WC, vieles wird schon über Fernbedienungen gesteuert.



WAS:

Fachkundige Beratung durch die Fa. Kumpf & Arnold, inkl. kostenloser 3D-Badplanung

WANN:

Freitag, den 15. März von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, den 16. März von 9.00 bis 14.00 Uhr

WO:

Pfeiffer & May Badimpulse Ausstellung,
Grubwaldstr. 5, 78224 Singen

**Sie haben an diesen Tagen keine Zeit?
Wir beraten Sie auch gerne an einem anderen Termin.**

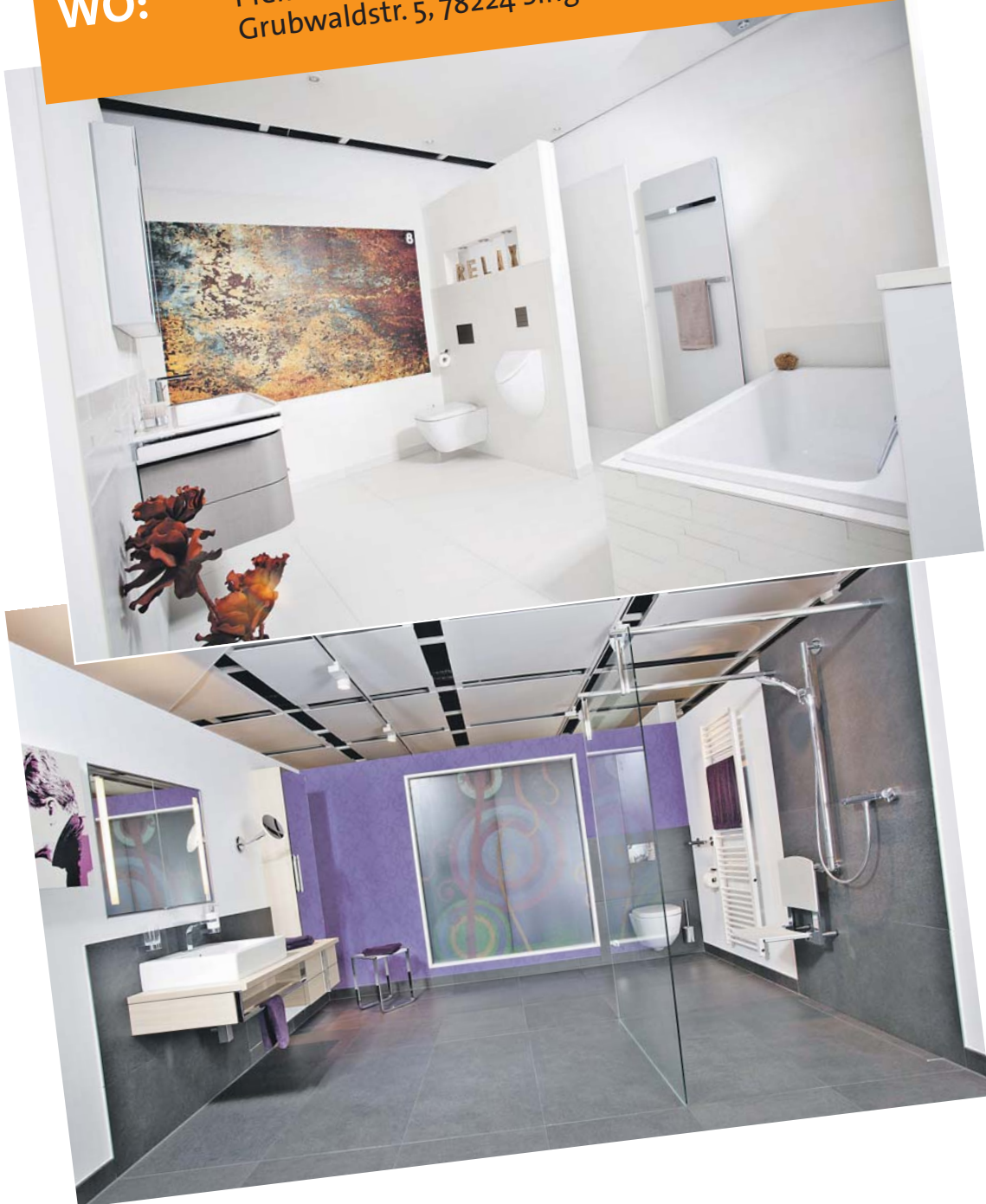
KUMPF & ARNOLD

Hohenkrähenstr. 4 · 78224 Singen

www.kumpfundarnold.de

info@kumpfundarnold.de

Tel.: 07731 / 7940940



www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



Welches Bad verzaubert Sie?

Inspiration pur in der Badimpulse Ausstellung bei PFEIFFER & MAY.

Jeden 1. Sonntag im Monat ist Schautag.*

Öffnungszeiten:

MO – FR: 09:00 – 18:00 Uhr, SA: 09:00 – 14:00 Uhr, SO: 10:00 – 17:00 Uhr*

Badimpulse Ausstellung Trossingen

Industriestr. 26 · 78647 Trossingen · Tel. 07425 331-160

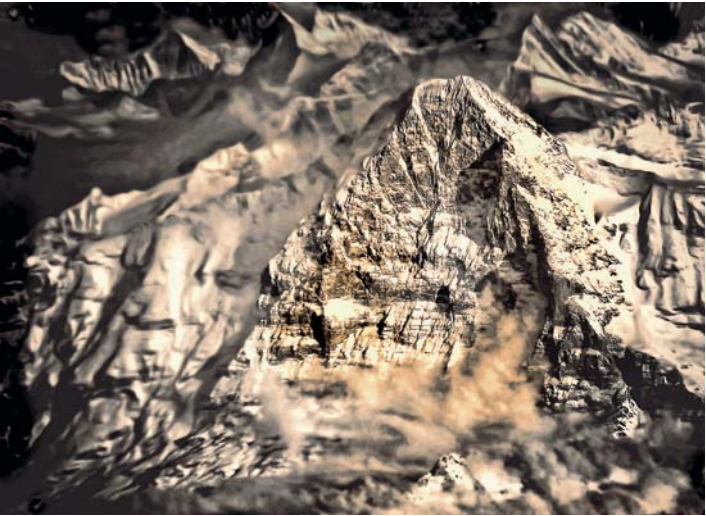
Badimpulse Ausstellung Singen

Grubwaldstr. 5 · 78224 Singen · Tel. 07731 9756-12

* Ohne Beratung und Verkauf.

P&M
Gruppe

Singen



Die Eigernordwand in Sepiatönung vom Hubschrauber aus fotografiert.
swb-Bild: Bernd Lindgens

Fotostreifzug durch die Alpen

In diesem Jahr feiern die Foto-freunde Singen ihr fünfjähriges Jubiläum. Hierzu wird eine Fotoausstellung mit dem Titel »Mythos: Alpen und Bodensee« ab 15. März bis 12. April im Autohaus Bach zu sehen sein. Gezeigt werden etwa 100 Fotos, von denen rund 40 auf bis zu ein Meter große Alu-Dupont gezogen werden, erklärt der Vorsitzende Bernd Lingens im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Ursprung des Projekts war sein Auftrag, die sechs Museen des weltbekannten Bergsteigers Reinhold Messners zu fotografieren, erinnert sich der langjährige Profifotograf. Doch auch Fotos der anderen 20 Fotofreunde, die hauptsächlich in Singen, aber auch im Hegau und der benachbarten Schweiz

leben, werden bei der Ausstellung im Autohaus zu sehen. Von Panorama bis Detailaufnahme – von Eiger, Matterhorn, Berner Oberland bis zu den Dolomiten mit unterschiedlichen Fotografiertechniken aufgenommen, verleiht der Ausstellung eine breite Vielfalt. Lindgens freut sich, dass Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Vernissage am Freitag um 19 Uhr ein Grußwort sprechen wird. Die Laudatio, speziell über die Fotografie in den Alpen, hält der Fotograf und Designer Rene Schrei. Die Gebrüder Bliestle gestalten die musikalische Umrahmung des Abends. Der Narrenverein Neuböhringen unternimmt die Bewirtung. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Gottmadingen

Fast komplette Liste Freie Wähler nominieren

Ende Februar nominierten die Freien Wähler im Gasthaus »Sonne« in Gottmadingen ihre Kandidaten und Kandidatinnen für die Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019. Der 1. Vorsitzende Herbert Buchholz fungierte als Versammlungsleiter und begrüßte die zahlreichen Mitglieder und Kandidaten. In seiner Einführung bedankte er sich bei allen Gemeinderäten /-innen für ihr doch recht zeitaufwendiges Engagement in der zu Ende gehenden Legislaturperiode. Der Rückkauf des Stromnetzes, der Neubau der Realschule und viele andere Projekte forderten viel Einsatz. Besonderer Dank galt Herbert Brachat, Peter Fix, Lara Stier und Alexander Growe, die nicht mehr als Kandidaten zur Verfügung stehen. Gemeinsam bringen sie es auf 50 Jahre Zugehörigkeit zum Gremium, davon Herbert Brachat alleine auf 25 Jahre. Zur Freude aller Veranstaltungsteilnehmer ist es aber gelungen eine nahezu komplette Liste für Gottmadingen und die Ortsteile zu erstellen. Nachdem sich alle anwesenden Kandidaten kurz vorgestellt hatten, wurde geheim über den kompletten Wahlvor-

schlag abgestimmt. Die Abstimmung ergab eine einstimmige Annahme des Wahlvorschlags. Für den Kernort Gottmadingen kandidieren Walter Beyl, Pirathepa Thilepan, Adrian Fahr, Florian Schönle, Stephanie Feißt-Ruh, Norbert Fahr, Markus Bruderhofer, Stefanie Brachat, Markus Romer, Michael Grimm, Claudia Kipker-Preiß, Michael Isele, Eberhard Koch, Janina Sowada und Schlomo Jurenka. Für Bietingen treten Dennis Hofmann und Angela Savin an, für Ebringen Ulrich Rüede. Vervollständigt wird die Liste durch Martin Sauter, Jan Zahradnik und Bianca Fleischmann aus Randegg. Die Aufzählung entspricht der Reihenfolge auf dem Wahlzettel. Im Anschluss stellte Eberhard Koch noch die Leitlinien für die Wahlaussage vor. Kernthemen werden sein: Familien, Kinder und Senioren, bezahlbarer Wohnraum – Arbeitsplätze erhalten und schaffen, Umwelt und Natur erhalten, Bürgerbeteiligung weiterentwickeln und ein schuldenfreier Haushalt. Zu vielen dieser Themen sind bereits konkrete Aussagen erarbeitet. redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Special Squaredance

Es geht wieder rund: der Rhythm Rebels Squaredance Club e.V. aus Hilzingen lädt am Samstag, 16. März, ab 13.30 Uhr in die Burghalle nach Riedheim ein. Dort treffen sich gut 100 Squaredancer aus der Region zu ihrem traditionellen Special Dance Meeting. Zuschauer sind während der gesamten Veranstaltung herzlich willkommen und haben freien Eintritt. Getränke und Speisen sind zu einem moderaten Preis erhältlich. Modern American Squaredance hat sich aus den unterschiedlichsten Tanzstilen der ersten, meist aus Europa stammenden Siedler in der neuen Welt, zu einem international geregelten Formationstanz entwickelt. Getanzt wird in Gruppen zu je vier Paaren, die auf Ansage eines Callers die Tanzfiguren entsprechend umsetzen. Hier wird nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Fitness der einzelnen Tänzer herausgefordert. Informationen unter www.rhythm-rebells.de.

Büßlingen

Rosenschere und Co.

Alle mit dem grünen Daumen gesegnete Interessierte aufgepasst: Die Haus- und Gartenfreunde Büßlingen bieten einen kostenlosen Frühjahrsschnittkurs für Obst- und Ziergehölze an. Dazu treffen sich Interessenten am Freitag, 15. März, um 16 Uhr im Hummelbuck 5 in Büßlingen. Zu der zweistündigen Veranstaltung sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Sven Görlitz, Gartenberater beim Verband Wohneigentum Baden-Württemberg, zeigt den fachgerechten Schnitt für Obst und Ziergehölze im Garten. Bei dieser Veranstaltung wird auch gezeigt, welche Schnittwerkzeuge sich am besten eignen. Beim Rundgang durch den Garten gibt es außerdem interessante Tipps und Tricks für weitere Gartenthemen wie Nützlinge, umweltgerechten Pflanzenschutz und ökologische Gartenbewirtschaftung. redaktion@wochneblatt.net

Engen

Fahrschule von früher

Das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum erweitert seine Ausstellung um eine historische Fahrschule. Dauerhaft ausgestellt werden Modelle, Schautafeln und Anlagen, die aus alten Fahrschulbeständen stammen. Eröffnung des Raumes, der einer Fahrschule nachempfunden ist, ist am Sonntag, 17. März, von 11 bis 17 Uhr mit Bewirtung. redaktion@wochenblatt.net

Büsingen

Wetterkapriolen trotzen Internationaler Flair und Spaß an der Buurefasnacht



Trotz Wetterkapriolen herrschte närrische Hochstimmung an der Buurefasnacht.
swb-Bild: hz

Ihre traditionelle Buurefasnacht feierte am letzten Wochenende die Exklave Büsinggen mit ihrer Narrenzunft Hobelgeiss und zahlreichen Narren. Obwohl der Wettergott kein Büsinger war, beteiligten sich immerhin 47 Gruppen mit etwa 1.500 Maskenträger beim internationalen Fasnachtsumzug. Die Fasnachtler und Maskenträger hatten trotz der widrigen Witterung mit Regen und Hagel ihren Spaß. Entlang der Umzugsroute durchs Neubaugebiet und durch die Hauptstraße bis zum Narrennest waren es dennoch einige hundert Zuschauer am Straßenrand. Die Umzugsbesucher waren von dem etwas anderen Umzug mit weniger bekannten Masken und Gruppen mehr als begeistert. Neben Nar-

rengruppierungen aus Konstanz, Radolfzell, Singen, Öhningen, Gottmadingen und Steißlingen kamen viele Zünfte aus dem Schwarzwald, der schwäbischen Alb und der benach-

barten Schweiz. Die weitesten Anreise hatten die Narrenzunft Calw und die Höhläguuger aus dem Raum Luzern. Achim Holzmann redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Grünes Vorsitzendenduo zu Gast Pilotprojekt, Energiedorf und Zukunftsfragen

Anlässlich der Gründung einer Liste von Bündnis 90/Die Grünen zur Kommunalwahl am 26. Mai 2019 besuchten die Landesvorsitzenden Sandra Detzer und Oliver Hildenbrand den grünen Ortsverband in Rielasingen-Worblingen. Besonders lobenswert findet Detzer, dass die Liste quotiert und damit ausgeglichen mit Männern und Frauen besetzt ist. Zu Beginn des Tages waren sie beim Besuch der Ten-Brink-Gemeinschaftsschule sichtlich beeindruckt über das Pilotprojekt der Smartboards und deren Anwendung im Schulalltag sowie dem Erlernen eines

sicheren und verantwortungsvollen Umgangs mit Medien. Im Anschluss folgte ein Besuch im Energiedorf Randegg, wo sie Clemens Fleischmann, der Geschäftsführer der Randegger Ottilienquelle GmbH, begrüßte. Bene Müller von Solarcomplex, stellte die große Bedeutung der Photovoltaik für die Energiewende in den Mittelpunkt. Konkret wünschte er sich von den Landesvorsitzenden, dass die mehr als 7800 Landesliegenschaften von Baden-Württemberg für die Nutzung der Photovoltaik zur Verfügung gestellt werden sollten. Vor rund 40 Gästen berichteten

die beiden Landesvorsitzenden bei einer öffentlichen Veranstaltung aus der Landespolitik. Unter dem Motto »Das neue Baden-Württemberg« stellten sie die zentralen Erfolge aus siebeneinhalb Jahren grüngeführter Landesregierung vor und diskutierten darüber mit den Zuhörern. Besondere Leuchttürme der Regierungsarbeit sind für Detzer und Hildenbrand der Baden-Württemberg-Tarif, die Integrationsmanager, das Sonderprogramm zum Erhalt der Artenvielfalt und die Stärkung der Schulen für mehr Bildungsgerechtigkeit. redaktion@wochenblatt.net

Hegau

Musik für jedermann Neue Kurse an der JMS Westlicher Hegau



Die Jungmusiker präsentieren den Zuhörern ihr in den Kursen gelerntes Können.
swb-Bild: JMSWH

Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau bietet ab April neue Kurse an. Im »Babymusikgarten« und »Musikgarten« stellen Kinder im Alter von drei Monaten bis vier Jahren zusammen mit einem Familienmitglied einen ersten spielerischen Kontakt zur Musik her. Für Kinder von vier bis sechs Jahren werden Kurse in »Musikalische Früherziehung« angeboten, wo sie mit Singen, Spiel, Tanz und Spaß an die Musik herangeführt werden. Die Kurse »Musikalische Früherziehung« beginnen in der Regel im Oktober, bei genügend Anmeldungen auch schon ab April. Für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren sind »Spielgruppen« und »Grundkurse« geeignet. Hier sind Noten lernen, Instrumente kennen lernen und ausprobieren sowie erste Musikstücke musizieren wesentliche Inhalte. Es werden sämtliche Instrumente der Bereiche

Blechblasinstrumente, Holzblasinstrumente, Schlagzeug und Percussion, Gesang, Tasteninstrumente, Streichinstrumente, Gitarre, E-Gitarre und E-Bass unterrichtet. Ergänzend zum Instrumentalunterricht kann in den Singerschulabteilungen, Instrumental-Ensembles und Orchestern mitmusiziert werden. Diese Ergänzungsfächer sind für die

Hauptfachschrüler kostenfrei. Der Unterricht findet vor Ort in Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen statt. Informationen und Anmeldung bei der Geschäftsstelle der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Telefonnummer 07731 / 9 24 76 oder auf der Homepage der JMSWH www.jumu-hegau.de.